

BLICK im Blick



Bezirksfraktion 2026

Gabor Gottlieb gibt Rück- und Ausblick

S. 4

Neue Führung

Bezirksamtsleiter Zierau berufen

S. 6

TERMINE - TERMINE - TERMINE - TERMINE - TERMINE

SPD Eimsbüttel-Nord Vorstandssitzung:

Samstag, 17. Januar 2026, ab ca. **10.00 Uhr**, im Rahmen einer Klausurtagung des Vorstandes. Tagesordnung mit Bekanntgabe des Tagungsortes wird den Vorstandsmitgliedern per E-Mail zugesendet.

Infostand und Mitgliederversammlung

fallen im Januar 2026 u. a. witterungsbedingt aus.

AG 60plus Eimsbüttel:

Donnerstag, 29. Januar 2026 um 11.00 Uhr, Neujahrsempfang mit leckerem **Frühstück** und einem interessanten Thema: **Zukunft der Pflegeversicherung. Was gibt es Neues in der Pflege?** im AWO-Seniorentreff Stellingen, Jugendstraße 11.

Das Blickpunkt-Team wünscht allen Leserinnen und Lesern ein gesundes, erfolgreiches, vor allem friedvolles neues Jahr 2026!



***Einen herzlichen Glückwunsch
allen Geburtstagskindern
im Januar 2026***



Service

Bei Interesse an Infos aus Eimsbüttel-Nord bitte mailen an:
kontakt@spd-eimsbuettel-nord.de

Infos zur AG 60plus bei Annegret Ptach, Tel. 040 / 851 29 71
oder mobil 0151 23064611

Infos und Kontakt zur Juso-Gruppe Eimsbüttel Nord/Süd über
Instagram [@jusos.eimsbush](https://www.instagram.com/jusos.eimsbush)

Liebe Genoss:innen, liebe Freund:innen der SPD in Eimsbüttel,

ein bewegtes Jahr liegt hinter uns. 2025 hat uns politisch wie gesellschaftlich viel abverlangt – und zugleich gezeigt, wie wichtig eine starke, präsente und solidarische Sozialdemokratie vor Ort ist. In Eimsbüttel-Nord haben wir besonders in den Wintermonaten 2024/25 einen intensiven Bürgerschafts- und Bundestagswahlkampf gemacht und gemeinsam



Haltung gezeigt. Auch in Mitgliederversammlungen, an Infoständen, auf Stadtteilstesten oder in Gesprächen mit Bürger:innen: Unser Anspruch war es, zuzuhören, Verantwortung zu übernehmen und konkrete Antworten auf die Fragen der Menschen in unserem Stadtteil zu geben. Im Mittelpunkt standen Themen, die unseren Alltag direkt betreffen: bezahlbares Wohnen, eine soziale und klimafreundliche Stadtentwicklung, gute Bildung und eine verlässliche öffentliche Daseinsvorsorge.

Diese Fragen sind nicht neu. Aber sie sind dringlicher geworden. Umso wichtiger ist es, dass wir als SPD Eimsbüttel-Nord präsent bleiben, Position beziehen und sozialdemokratische Werte mit Leben füllen.

Mit Blick nach vorn richtet sich unsere Aufmerksamkeit auf 2026. Es wird kein Jahr des politischen Stillstands sein. Es bietet die Chance, unsere inhaltliche Arbeit zu vertiefen, neue Ideen zu entwickeln und Strukturen zu stärken. Wir wollen den Dialog im Stadtteil weiter ausbauen, neue Mitglieder einbinden und insbesondere junge Menschen für politisches Engagement begeistern. Gleichzeitig wollen wir sozialpolitische Schwerpunkte setzen und uns früh auf kommende politische Herausforderungen vorbereiten.

Unser „Blickpunkt“ soll weiterhin ein Ort des Austauschs sein: für Informationen aus dem Distrikt, für Debatten, für Meinungen und für gemeinsame Perspektiven. Denn eine lebendige Partei lebt vom Mitmachen, vom Miteinander und vom Mut, die Zukunft aktiv zu gestalten. Lasst uns 2026 gemeinsam anpacken – solidarisch, engagiert und mit einem klaren sozialdemokratischen Kompass.

Solidarische Grüße

Charlotte Nendza-Ammar und Gabor Frese, Distriktvorsitzende

Die Bezirkspolitik in Eimsbüttel 2025/2026



Das Jahr 2025 brachte neue Mehrheiten in der Bezirksversammlung Eimsbüttel. Seit dem Spätsommer arbeiten wir mit den Grünen auf Grundlage eines gemeinsamen Koalitionsvertrags zusammen. Der Vertrag ist bewusst breit angelegt. Er benennt klare Ziele und setzt Schwerpunkte, um Eimsbüttel sozial gerecht, ökologisch und zukunftsfest weiterzuentwickeln.

2025 stand zugleich ganz im Zeichen des 750-jährigen Jubiläums Eimsbüttels. 1275 erstmals als „Eymersbuttele“ erwähnt, zeigt sich unser Stadtteil heute lebendig und vielfältig. Unter dem

Motto „Bunt – Vielfältig – Zeitlos“ wurde den ganzen Sommer über gefeiert. Das „Early Night Singing“ auf dem Fanny-Mendelssohn-Platz, das Benefizspiel der HSV-Traditionself gegen die Eimsbüttel Allstars und das große Abschlussfest vor der Apostelkirche gehörten zu den Höhepunkten. Wir haben uns sehr dafür eingesetzt, dass dieses Jubiläum offen, niedrigschwellig sowie von vielen getragen stattfinden konnte. Hoffentlich bleibt es vielen in Erinnerung.

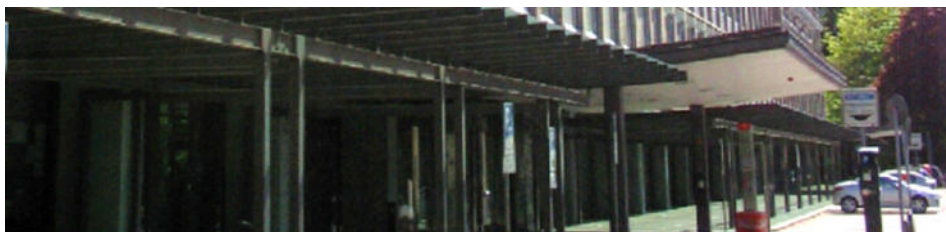
Zum Jahreswechsel gibt es auch eine personelle Neuerung. Christian Zierau übernimmt die Leitung des Bezirksamts Eimsbüttel. Drei Jahre war die Stelle nach dem Ablauf der Amtszeit von Kay Gätgens vakant. Nun können wir endlich wieder mit einem gewählten Bezirksamtsleiter Eimsbüttel gestalten. Zierau bringt langjährige Verwaltungserfahrung mit, zuletzt als Stadtrat in Kiel. Er ist parteipolitisch neutral – ohne Parteibuch – steht für fachliche Kompetenz

und eine moderne, bürgernahe Verwaltung. Seine Wahl mit breiter Mehrheit stärkt die Grundlage für eine konstruktive und verlässliche Zusammenarbeit in der Bezirksversammlung.

Auch 2026 steht im Stadtteil Eimsbüttel viel an. Die Bauarbeiten entlang der Methfesselstraße und der Osterstraße werden endlich abgeschlossen. Damit endet in diesem Bereich die Erneuerung der Fernwärmetrasse. Fortgeführt wird die Baumaßnahmen am Isebek und im Grindelpark. Zu Jahresbeginn startet außerdem die Umgestaltung der Rellinger Straße. Im Februar folgt die Aufwertung des Parnass-Platzes. Mehr Grün und ein großes Sitzpodest werden den Platz deutlich attraktiver machen.

Die Osterstraße bleibt auch 2026 ein zentrales Thema. Als Bezirkszentrum prägt sie den Stadtteil maßgeblich. Im Koalitionsvertrag haben wir vereinbart, die Entwicklung rund um die Kreuzung Osterstraße/Heußweg ganzheitlich zu betrachten. So sichern wir eine gute und abgestimmte Entwicklung aus einem Guss.

Gabor Gottlieb, Vorsitzender der SPD-Bezirksfraktion Eimsbüttel



AG 60plus zum Jahreswechsel

Liebe Genoss:innen, liebe Freund:innen der SPD 60plus Eimsbüttel,

ein ereignisreiches Jahr 2025 ist zu Ende gegangen. Geprägt war unsere Arbeit von der Bundestagswahl im Februar und der Bürgerschaftswahl im März 2025. Bei der Bundestagswahl waren wir leider nicht so erfolgreich wie in der vergangenen Wahlperiode und mussten die Mehrheit abgeben. Bei der Bürgerschaftswahl konnten wir unsere Mehrheit erfolgreich verteidigen. Es gelang uns in Koalition mit den Grünen unseren Kandidaten Peter Tschentscher wieder zum 1. Bürgermeister der Stadt Hamburg zu wählen.

In den Vorstandswahlen der AG 60plus Eimsbüttel im Juni 2025 wurden Annegret Ptach, Herbert Oetting und Wolfgang Schumacher und fünf weitere Beisitzer:innen mit großer Mehrheit wiedergewählt.

Von den 14 Beisitzer:innen für die Wahl des Vorstandes des Landesverbandes 60+ Hamburg im Juli wurden fünf aus dem Bezirk Eimsbüttel mit Mehrheit gewählt. Unsere Anträge zum „Fußverkehr“ wurden hier beschlossen und vom Landesparteitag der SPD im Oktober angenommen. Der Antrag auf die „Erhöhung der Anzahl von öffentlichen Toiletten“ wurde aus Zeitgründen auf den März 2026 verschoben.

Ferner wurde ein Ziel von uns – die Übernahme der Einrichtung „Pflegen und Wohnen“ durch die Hansestadt Hamburg, um weiteren Privatisierungen zu verhindern – bereits Anfang 2025 erreicht – eine nach unserer Einschätzung sehr positive Entwicklung.

Auch aus der Bezirksversammlung Eimsbüttel gibt es positive Nachrichten. Nach vielen Monaten ist es im Oktober gelungen einen Koalitionsvertrag mit den Grünen zu schließen und sich auch auf einen gemeinsamen neuen Bezirksamtsleiter zu einigen. Wir hoffen, dass es nun leichter wird, viele liegengebliebene Aufgaben in der Verwaltung zu erledigen.

Für 2026 werden wir den weiteren Fortschritt unserer Anträge, insbesondere zum „Fußverkehr“, mit großer Sorgfalt verfolgen und kontrollieren.

Im Januar planen wir wieder ein Neujahrsfrühstück zum Thema „Zukunft der Pflegeversicherung“. Für Februar und März sind Veranstaltungen zum Seniorenticket für Hamburg vorgesehen: zusammen mit dem SPD- Seniorenbeauftragten der Bürgerschaft sowie der „Fußverkehrsbeauftragte für Eimsbüttel“ mit dem neuen Bezirksamtsleiter für Eimsbüttel.

Eure AG 60plus Eimsbüttel

Annegret Ptach, Herbert Oetting und Wolfgang Schumacher

Neuer Bezirksamtsleiter für Eimsbüttel: Christian Zierau offiziell benannt

Am 19. Dezember hat der für die Bezirke zuständige Senator Andreas Dressel dem neuen Eimsbütteler Bezirksamtsleiter Christian Zierau die offizielle Berufungsurkunde überreicht.



Der von den GRÜNEN und der SPD vorgeschlagene Kandidat – parteiloser Verwaltungsfachmann mit langjähriger Erfahrung in der Hamburger und Kieler Verwaltung – ist damit offiziell im Amt bestätigt. Seine Amtszeit hat am 1. Januar 2026 begonnen.

Text und Foto © SPD-Bezirksfraktion Eimsbüttel

Anzeige

Kennen Sie schon unseren AWO-Aktivtreff?



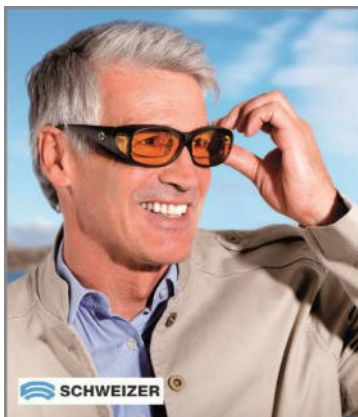
Aktivtreff Stellingen

Jugendstraße 11, 22527 Hamburg

Tel: 040 5407101, mobil 0151 23064611

Ansprechpartnerin: Annegret Ptach





OPTIKDANIEL

hingucken ... reinschauen ... durchblicken

Spezialbrillen bei Altersbedingter Makuladegeneration (AMD)

Wir sind spezialisiert auf Menschen mit altersbedingten Sehbeeinträchtigungen und nehmen uns gerne Zeit für Sie.

Jetzt Termin vereinbaren! Tel. 040 - 40 87 01

Osterstraße 136 | 20255 Hamburg-Eimsbüttel

team-**inso**

Ralf Bednarek

Fachanwalt für Strafrecht

Fachanwalt für Insolvenzrecht

Telefon: 040 / 360 980 60

www.team-inso.de

SPD Eimsbüttel-Nord (c/o SPD Eimsbüttel, Helene-Lange-Str. 1, 20144 HH)

Vorsitzende:	Charlotte Nendza-Ammar	Tel. 0174/8246192
	und Gabor Frese	Tel. 0178/9101428
Stellvertretende Vorsitzende:	Svetlana Romantschuk	Tel. 0176/63429838
Blickpunkt:	Dirk Schlanbusch	Tel. 0176/35445342
Bezirksversammlung:	Ralf Meiburg	Tel. 0160/96618075
Kerngebietsausschuss:	Til Bernstein	Tel. 0174/7080903
	und Ralf Meiburg	

Internet: www.spd-eimsbuettel-nord.de

E-Mail: kontakt@spd-eimsbuettel-nord.de

Bankkonto SPD Eimsbüttel-Nord:

IBAN: DE38 5003 3300 1244 0089 00, BIC: SCFBDE33XXX, Santanderbank